

Bester Fußschutz in lebensgefährlichen Situationen

Artikel vom 19. Januar 2023

Feuerwehrschutzschuhwerk

In vielen Fällen riskieren Feuerwehrleute im Einsatz ihr eigenes Leben, um andere Menschen zu retten. Damit sie dabei sicher arbeiten können, sind sie auf eine zuverlässige Schutzausrüstung angewiesen. Dazu zählt auch der Fußschutz. Sicherheit steht bei der Auswahl passender Modelle an erster Stelle, doch auch Tragekomfort und Ergonomie haben an Bedeutung gewonnen.



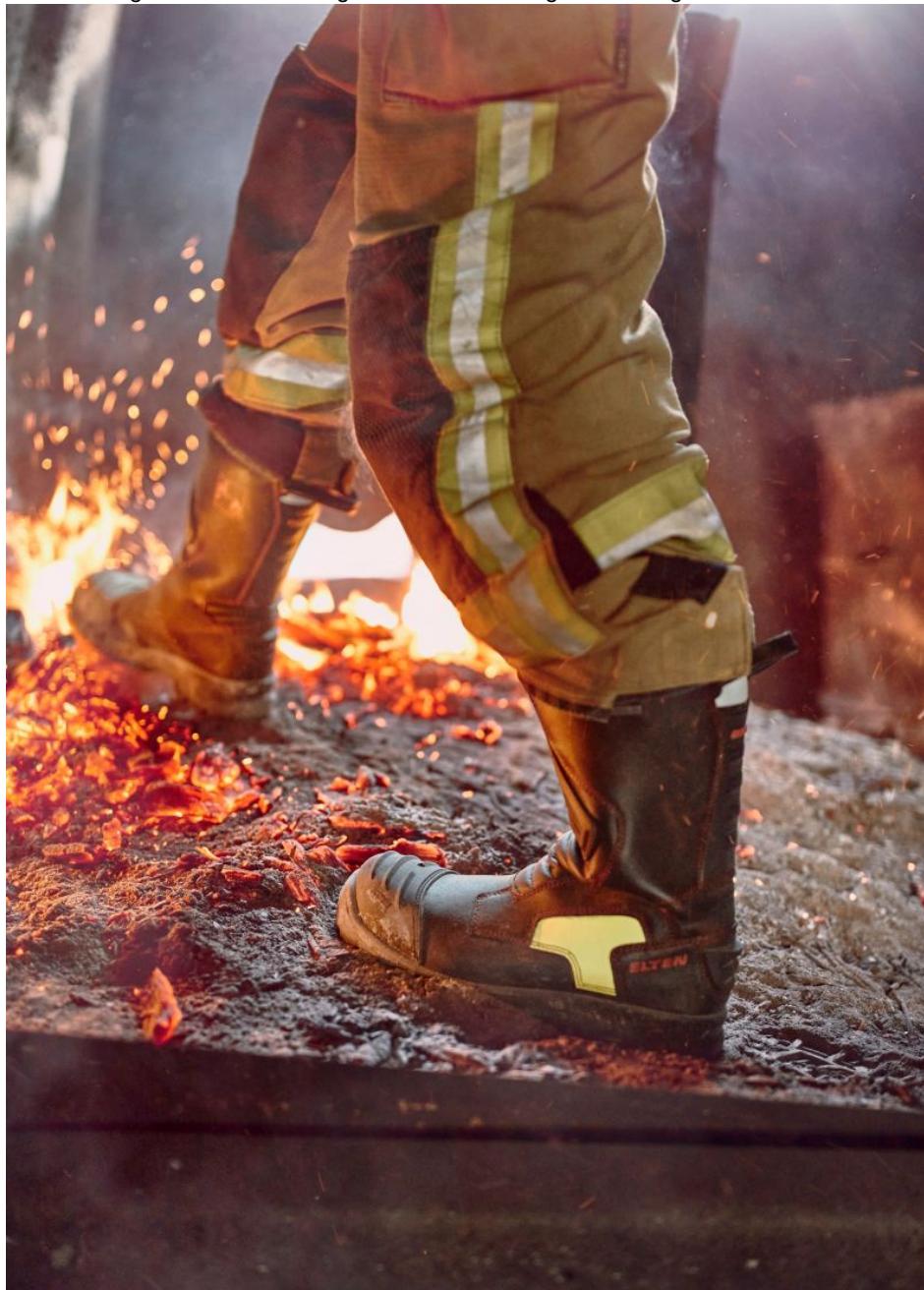
Elten bietet mit den neuen Feuerwehrstiefeln Lösungen für Einsatzbereiche, die oft extreme Anforderungen an Mensch und Material stellen; im Bild das Modell »Colin GTX BOA F2A« (Bild: Elten).

Feuerwehreinsätze sind vielseitig – und ebenso gefährlich. Um in jeder Situation vor Verletzungen geschützt zu sein, tragen die Helfer passende Ausrüstung wie Schutzhelm, Schutzhandschuhe oder Feuerwehrstiefel. Wenn es um die Auswahl von passendem Fußschutz geht, spielen verschiedene Kriterien eine Rolle: Schließlich soll er zum einen vor Flammen, Säure oder Trümmerstücken schützen. Zum anderen soll er bei dauerhaftem Tragen bequem sitzen, anstatt am Fuß zu reiben oder zu drücken. In der Praxis haben sich Feuerwehrstiefel bewährt, die diese Eigenschaften verbinden. Zu den Stiefeln, die all dies kombinieren, zählt beispielsweise der »Colin GTX BOA F2A«. Dank des »BOA-Fit-Systems« ist der Schuh schnell an- und ausgezogen, sitzt aber dennoch präzise und fest am Fuß. Zusätzlichen Komfort schaffen die Ausziehhilfen an den Fersen und der flexible Stretchbereich an der Schaftrückseite. Die weichen Knöchelpolster halten den Schuh auch an einem langen Einsatztag bequem.

Feuerfestes Rindsleder

Das Obermaterial aus feuerresistentem Rindleder und Nähte aus hitzebeständigem

Nomex-Garn schützen den Fußbereich im Feuer. Stahlkappe und Stahlzwischensohle runden das Sicherheitspaket ab. Die abriebfeste TPU-Überkappe verhindert die schnelle Abnutzung auf unbekanntem Terrain. Die Gore-Tex-Membran hält die Füße beim Einsatz vor großen Wassermengen trocken und sorgt für ein angenehmes Fußklima.



Schnelles An- und Ausziehen ermöglicht der Schlupfstiefel »Cruz GTX F2A«. Ein TPU-Protektor schützt das Schienbein der Einsatzkräfte (Bild: Elten).

Wer Schnürstiefel mit Reißverschluss bevorzugt, findet etwa mit dem »Curt GTX F2A« die optimale Alternative. Auch Schlupfstiefel sind Teil der »Fire«-Reihe von [Elten](#). Die Schlupfstiefel sind leicht zu reinigen, da sie über weniger Nähte verfügen als der »klassische« Feuerwehrstiefel. Schuhe der Serie sind mit einer Zehenschutzkappe aus Stahl und einer durchtrittshemmenden Stahlzwischensohle gemäß EN ISO 20345 S3 ausgestattet. Außerdem bestehen die Modelle zusätzlich aus feuerresistentem und

strapazierfähigem Rindleder, das sich besonders für harte Einsätze bei großer Hitze eignet.

Hersteller aus dieser Kategorie

rescue-tec GmbH & Co. KG

Oberau 4-8
D-65594 Runkel-Ennerich
06482 608900
info@rescue-tec.de
www.rescue-tec.de
[Firmenprofil ansehen](#)

H. Terporten e.K.

Industriestr. 55
D-47652 Weeze
02837/66424-0
info@terporten.de
www.terporten.de
[Firmenprofil ansehen](#)

askö GmbH

Adolph-Kolping-Str. 6
D-72393 Burladingen
07475 95000-0
info@askoe-online.de
www.askoe-online.de
[Firmenprofil ansehen](#)
